



**ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT VOM
GOLDENEN KREUZE**

VIRTUELLE FÜHRUNGEN im Frühjahr 2020 in Wien

Die Wiener Museen sind zwar aktuell geschlossen, viele haben aber unter dem Hashtag #closedbutactive online ihre Tore geöffnet.

Wir haben für Sie Beispiele für Museen und andere Attraktionen in Wien zusammengestellt, die während der Corona-Krise virtuelle Führungen und andere spezielle Online-Aktivitäten anbieten. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- **GOOGLE ARTS & CULTURE: VERSCHIEDENSTE MUSEEN WELTWEIT**

Dieses Projekt von Google hat das Ziel, bekannte Kunstwerke einem breiten Publikum weltweit zugänglich zu machen. Über die Website sowie per App sind in Anlehnung an Google Streetview virtuelle Rundgänge durch eine Vielzahl an Museen und Ausstellungen möglich. Zu einigen Exponaten kann man hochaufgelöste Fotografien und Detailinformationen aufrufen.

Mit dabei sind viele österreichische Museen wie das Naturhistorische Museum, das Kunsthistorische Museum, das Belvedere, die Albertina, das Leopold Museum u.v.m.

<https://artsandculture.google.com>

- **ÖSTERREICHISCHE MEDIATHEK**

Auch die Österreichische Mediathek wartet mit einem umfassenden Online-Angebot auf. Geschichtsinteressierte können über 8.000 Stunden Nachrichten-Sendezeit aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur aus den Jahren 1967 bis 1999 abrufen. Unter der Rubrik „Musik“ finden sich Klassiker des Wiener Liedes ebenso wie Näheres über die Ära Mahler.

Ein audiovisueller Atlas bietet historische Tonaufnahmen zu speziellen Plätzen in Österreich sowie ausgewählte virtuelle Stadtspaziergänge durch Wien und Salzburg.

Online-Unterrichtsmaterialien der Österreichischen Mediathek bieten Übungsbeispiele und Anregungen für das Lernen von Zuhause aus.

<https://www.mediathek.at>

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT VOM GOLDENEN KREUZE

Kärntner Straße 26 • Eingang Marco-d'Aviano-Gasse 1 • 1010 Wien
T 01 996 80 92 • F 01 996 80 92-99 • gesellschaft@oeggk.at
ZVR.Nr. 550278058 • IBAN: AT76 3400 0000 0724 5673 • UID: ATU37178200
www.oeggk.at

- **HAUS DER MUSIK**

Kooperationspartner der ÖGGK

Bei einem **virtuellen Rundgang** können Sie das vierstöckige Klangmuseum mit allen Highlights kennenlernen und erhalten spannende Informationen zu Komponisten, musikalischen Meisterwerken oder auch zum Thema Klang. <https://guide.hausdermusik.com>

Mit der **Pauki Knallers Kinder-Tour** bietet das Haus der Musik außerdem eine virtuelle Führung speziell für die jüngsten Museumsbesucher an.

- **NATURHISTORISCHES MUSEUM (NHM)**

Das Museum bietet ein umfangreiches Online-Material: <https://www.nhm-wien.ac.at/online-angebot>

Auf der Website finden sich **täglich neue Videos**, in denen Aktuelles aus den (Sonder-) Ausstellungen, aber auch Experimente und Forschungsaufgaben für zu Hause gezeigt werden.

Ebenso **Filme** über das Museum, die einen ausführlichen Blick in die Sammlung und auf die Arbeit hinter den Kulissen geben, werden auf der **Website** bzw. auf dem **YouTube-Kanal** des Museums angeboten.

Auf den Social Media-Kanälen **Facebook** oder **Instagram** zeigt das KHM von Montag bis Freitag **digitale Spaziergänge** zu einzelnen Ausstellungsobjekten und durch die Sonderausstellungen.

- **KUNSTHISTORISCHES MUSEUM (KHM)**

Auch das Kunsthistorische Museum hat ein breit gefächertes virtuelles Angebot: <https://www.khm.at>

Alle Objekte und Meisterwerke sind in der **Online-Sammlung** auf der Website zu sehen.

Über die **kostenlose Kunstvermittlungs-App „KHM Stories“** kann man von zuhause aus virtuelle Museumstouren durch das Kunsthistorische Museum unternehmen– viele Touren sind speziell für Kinder gemacht!

Das KHM bietet **Artist Talks und Vorträge** aus den Reihen „Alte Meister im Gespräch“ und „Contemporary Talks“ auf seinem **YouTube-Channel**, darunter etwa Helen Langdon über Caravaggios Cupid oder Ben Street über Mark Rothko.



ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT VOM
GOLDENEN KREUZE

Auf der **interaktiven Website** www.insidebruegel.net können Besucher die Aufnahmen aller Bruegel-Gemälde der KHM-Sammlung in sehr hoher Auflösung betrachten und bis in kleinste Detail erforschen.

Erleben Sie auf Spotify in der neuen **Fiction-Podcast-Serie** „[six seasons](#)“ von Ö1 in Zusammenarbeit mit dem Kunsthistorischen Museum spannende Geschichten aus dem Museum! Außerdem bietet das Museum dort auch **einen Podcast** sowie **eine Playlist speziell zur Ausstellung** „**Beethoven bewegt**“ an.

Auf dem **YouTube-Channel** des Museum stellen Generaldirektorin Sabine Haag und Schriftsteller Michael Köhlmeier in der Reihe „100 Meisterwerke“ die einzigartigen Schätze des Kunsthistorischen Museums vor.

Eine barrierefreie Möglichkeit, das Museum digital zu erleben, stellen die neue **App** „**Arches – KHM für alle**“ sowie ein **interaktives Spiel** dar, bei dem Sie Ihr eigenes Kunstwerk gestalten können.

- **ALBERTINA**

Die Albertina bietet auf Ihrer Website eine **Online-Sammlung** von aktuell 225.000 Werken an. Zu zahlreichen dieser Kunstwerke finden Sie erläuternde Texte zum Lesen oder auch Hören.

Augmented Reality: Durch die kostenlose „**Artivive-App**“ können Sie zu ausgewählten Werken zusätzliche Informationen erhalten, sie auf neue Weise betrachten und sie mit Animationen erweitern.

- **TIERGARTEN SCHÖNBRUNN**

Unter dem Titel „**Tiergarten für Zuhause**“ veröffentlicht der Tiergarten Schönbrunn täglich auf seiner Website neue Fotos sowie auf seinem **Instagram-Kanal** neue Videos.

- **SCHLOSS SCHÖNBRUNN**

Auf der Website des Schlosses können Sie bei einem **virtuellen Rundgang** kaiserlichen Gemächer und prunkvollen Repräsentationsräume entdecken.

Starten Sie außerdem von zuhause aus die **virtuelle Ausstellung "Welt der Habsburger"** aus rund 100 Themenschwerpunkten!

Ein Rundgang durch das Schloss ist mittels **Google Arts & Culture** möglich.

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT VOM GOLDENEN KREUZE

Kärntner Straße 26 • Eingang Marco-d'Aviano-Gasse 1 • 1010 Wien

T 01 996 80 92 • F 01 996 80 92-99 • gesellschaft@oeggk.at

ZVR.Nr. 550278058 • IBAN: AT76 3400 0000 0724 5673 • UID: ATU37178200

www.oeggk.at



ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT VOM
GOLDENEN KREUZE

- **TECHNISCHES MUSEUM**

Auch das Technische Museum freut sich über Ihren Online-Besuch!

In der Sammlung des Technischen Museums befinden sich rund 160.000 Objekte, wovon aber nur sieben Prozent ausgestellt sind. Im [Online-Katalog](#) sind sie in ihrer Gesamtheit zugänglich.

Außerdem bietet das Museum eine Reihe von [Experimentieranleitungen](#) für Jung und Alt zum Download an, die in Zusammenarbeit mit der Jungen Industrie im Sammelband „Technik kinderleicht“ erschienen sind.

Unter dem Titel „[Das 10-Megabyte-Museum](#) – Die digitale Flaschenpost in die Zukunft“ können Sie sogar selbst etwas zur Sammlung des Technischen Museums beitragen und Ihre digitalen Schätze als Museumsobjekt verewigen!

Auf [Facebook](#) und [Instagram](#) informiert das Technische Museum außerdem nicht nur über die verschiedensten Online-Angebote, sondern stellt auch seine Spiele-Sammlung vor. Entdecken Sie, wie man sich in den unterschiedlichen Epochen zuhause die Zeit vertrieb und lassen Sie sich dazu inspirieren, das eine oder andere Spiel doch wieder mal am Dachboden zu suchen!

- **BELVEDERE MUSEUM WIEN**

Das Belvedere bietet auf allen Social Media-Kanälen ([Instagram](#), [Twitter](#), [Youtube](#) und [Facebook](#)) Kurzführungen online an. Aktuell werden einzelne Kunstwerke aus der Schausammlung im Oberen Belvedere präsentiert. Täglich um 15 Uhr wird ein Kunstwerk vorgestellt.

Auch direkt auf der Website bietet das Belvedere [digitale Führungen](#) an.

Außerdem lässt sich hier ca. die Hälfte der [Sammlung des Belvedere online](#) bestaunen. Über die Funktion „Stöbern & Flanieren“ lädt sie das Belvedere ein, ein paar Geschichten nachzuspüren und diese auch selbst weiterdenken.

Durch die kostenlose „[Artivive-App](#)“ können Sie Egon Schieles virtuell erleben: Acht weltbekannten Werke des österreichischen Malers sind mittels Augmented Reality mit einer zusätzlichen digitalen Bildebene versehen. Damit werden Sie hinter die Geheimnisse der Kunstwerke geführt. Zu sehen sind etwa sensationelle Röntgen-, Infrarot- und Makroaufnahmen, die in der Belvedere-Restaurierung erarbeitet wurden.

- **LEOPOLD MUSEUM**

Auf seiner [Website](#) bietet das Leopold Museum Einblicke in seine Ausstellungen „Hundertwasser – Schiele“, „Deutscher Expressionismus“ und „Wien um 1900“ sowie die

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT VOM GOLDENEN KREUZE

Kärntner Straße 26 • Eingang Marco-d'Aviano-Gasse 1 • 1010 Wien

T 01 996 80 92 • F 01 996 80 92-99 • gesellschaft@oeggk.at

ZVR.Nr. 550278058 • IBAN: AT76 3400 0000 0724 5673 • UID: ATU37178200

www.oeggk.at

Highlights der Sammlung Leopold an. Es sind Hintergrundinformationen zu den Werken sowie auch diverse **Filme** verfügbar, so u.a. ein 45-minütiger "Making of"-Film der Aufbauarbeiten zur Ausstellung "Wien 1900 - Aufbruch in die Moderne".

Auch Audioguides zu den einzelnen Ausstellungen können kostenlos heruntergeladen werden.

Im **YouTube-Kanal** des Leopold Museums ist eine breite Auswahl an Filmen und Interviews zu sehen.

- **MUMOK**

Unter dem Titel „**Out of the box**“ präsentiert der mumok Blog aktuelle Beiträge aus den Bereichen mumok mini, mumok live, mumok collects und mumok insider.

Die **Online Sammlung** umfasst über 4.000 Werke und zeigt einen repräsentativen Ausschnitt aus der mumok Sammlung und den Beständen an Malerei, Grafik, Film, Fotografie und Installationskunst.

- **MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST (MAK)**

Auch das MAK hat seine virtuellen Pforten geöffnet.

Begeben Sie sich auf einen **virtuellen Rundgang** durch das MAK mittels Google Arts & Culture und tauchen Sie ein in die **digitale MAK-Sammlung**.

Die MAK-Schausammlungen Asien, Teppiche und Wien 1900 können Sie durch die kostenlose **MAK-App** entdecken: Persönliche Audiokommentare von KuratorInnen, KustodInnen und RestauratorInnen des MAK stellen Objekte und ihre Geschichten vor, Videobeiträge eröffnen Einblicke und zahlreiche Originalfotos liefern Kontexte.

Aktuelle Informationen bietet das MAK außerdem auf seinem Social Media Kanälen (**Instagram, Facebook, YouTube** und **Twitter**).

- **JÜDISCHES MUSEUM**

Auch das jüdische Museum Wien ist durch digitale Kanäle erlebbar. Über **Google Arts & Culture** können Sie einen Spaziergang durch „Unsere Stadt! Jüdisches Wien bis heute“ unternehmen.

Im **Museumsblog** werden aktuell Objekte vorgestellt, die in den Führungen nicht vorkommen - weil sie zu klein sind, die Vitrine nicht zulässt, dass die Gäste näher hingehen oder weil die Geschichte und das Objekt nicht zu Wort kommen, da andere Geschichten lauter und andere Objekte größer sind.



ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT VOM
GOLDENEN KREUZE

Wie die meisten Museen ist auch das Jüdische Museum aktuell auf seinen Social Media Kanälen besonders aktiv. Direktorin Danielle Spera führt auf allen Kanälen ([Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und [YouTube](#)) jeden Mittwoch und Sonntag, jeweils um 17 Uhr, durch die Ausstellung „Die Ephrussis. Eine Zeitreise“.

Seit kurzem ist das Jüdische Museum auch auf der Musikplattform [Spotify](#) vertreten. Die Musikauswahl reicht von Favoriten der Direktorin Danielle Spera bis hin zur Musik der 1920er und 1930er Jahre, wie sie im Café Palmhof gespielt wurde.

- **WELTMUSEUM WIEN**

Das Weltmuseum bietet auf seiner Website umfangreiche Einblicke in seine Sammlung. So sind verschiedenste Filme zu sehen, so eine [Präsentation der Highlights des Museums](#), ein [Animationsfilm](#) darüber, wie die Sammlungen des Weltmuseums ihren Weg nach Wien gefunden haben, oder auch [YouTube-Videos](#), in denen Sie die frühere Kuratorin Jani Kuhnt-Saptodewo zu ihrer Familie in Indonesien einlädt.

Auch das [Depot](#) kann mittels Video besichtigt werden. In dieser Videoreihe aus dem Jahr 2013 stehen die Geschichten hinter den Objekten im Vordergrund.

In einer [Podcast-Reihe](#), die zusammen mit Radio Klassik produziert wurde, informieren die KuratorInnen über alles Wissenswerte zu den Schausammlungen

Während wir momentan nur von Reisen träumen, können wir die zehnmonatige Weltreise des Kronprinzen Franz Ferdinand von Österreich-Este 1892/93 dank seines veröffentlichten Reisetagebuch mitverfolgen. Entdecken Sie die einzelnen Stationen in [englischen Audio Snippets!](#)

Und nicht zuletzt verfügt das Weltmuseum über eine [Online-Sammlung](#) mit über 6.000 Objekten. Erfahren Sie hier Näheres über die Geschichten, die diese erzählen!

- **HEERESGESCHICHTLICHES MUSEUM**

Auch im HGM hat die [virtuelle Museumstour](#) 24 Stunden am Tag geöffnet.

Im [Online-Katalog](#) können über 52.000 Objekte genauer studiert werden und ein eigener YouTube-Kanal bietet zahlreiche Videos rund um die Geschichte der Habsburgermonarchie und Österreichs.

Wir hoffen, Ihnen eine ansprechende Auswahl zusammengestellt zu haben! Die Museen freuen sich auf Ihren Besuch!

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT VOM GOLDENEN KREUZE

Kärntner Straße 26 • Eingang Marco-d'Aviano-Gasse 1 • 1010 Wien

T 01 996 80 92 • F 01 996 80 92-99 • gesellschaft@oeggk.at

ZVR.Nr. 550278058 • IBAN: AT76 3400 0000 0724 5673 • UID: ATU37178200

www.oeggk.at